

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung

Arbeitslosenquote im Oktober unverändert bei 2,9%

Solothurn, 08. November 2016 – Im Oktober 2016 stieg die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um zwölf Personen auf 4'232. Die Arbeitslosenquote stagnierte bei 2,9%.

Regionen

Die Zahl der Stellensuchenden im Kanton Solothurn lag bei 6'883 (Vormonat: 6'812, Vorjahresmonat: 6'285) und war damit um 71 Personen höher als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote verharrte bei 4,7% (Vorjahresmonat: 4,3%, CH: 4,6%).

Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn stagnierte bei 4,3%. Die Region zählte Ende Oktober 2'283 Stellensuchende, eine Person weniger als im Vormonat. In der Region Grenchen verharrte die Quote bei 5,9%. Dies bei einer Zunahme von sechs Personen auf 804 Stellensuchende. Die Quote im Schwarzbubenland blieb unverändert bei 3,7%. Dies bei einem Stellensuchenden weniger. Mit 61 Personen höher schloss die Region Olten den Monat Oktober ab. Die Quote stieg von 5,0% auf 5,1%. In der Region Thal bleibt die Quote bei 4,7% stehen. Hier wurden sechs Personen mehr gezählt, welche sich bei den RAV zur Stellensuche angemeldet haben.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 3'753 (Vormonat 3'715) Männer als stellensuchend registriert, 38 Personen mehr als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 3'336 Männer. 3'130 Frauen (Vormonat 3'097) waren im Oktober 2016 auf Stellensuche. Dies ist eine Zunahme von 33 Personen. Im Vorjahresmonat waren es 2'949 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 45,5% (Vorjahresmonat 46,9%).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer reduzierten sich im Berichtsmonat von 3'824 auf 3'802 Personen. Dies entspricht einer Abnahme von 22 Personen. Ende Oktober 2016 waren mit 3'081 Ausländern (Vormonat 2'988) 93 Personen mehr als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil stieg gegenüber dem Vormonat von 43,9% auf 44,8% (Vorjahresmonat 44,6%).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden sank um zwölf Personen auf 314 Personen, womit sich die Quote von 4,5% auf 4,4% zurückging. Bei der Altersgruppe der 20- bis 24-jährigen sank die Zahl der Stellensuchenden von 712 auf 689 Personen. Die Quote verringerte sich von 5,5% auf 5,3%. Die Quote der 25- bis 29-jährigen stieg von 5,8% auf 6,0%. Hier waren es 27 Stellensuchende mehr. Jene der 30- bis 39-jährigen stieg von 5,5% auf 5,7%. Dies bei 52 Stellensuchenden mehr. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-jährigen stieg von 3,8% auf 3,9% und zählte zwölf Personen mehr. In der Gruppe der 50- bis 59-jährigen erhöhte sich die Quote von 4,1% auf 4,2%. Die Zahl der registrierten Stellensuchenden nahm dabei um elf Personen zu. In der Gruppe der über 60-jährigen nahmen die Stellensuchende um vier Personen zu. Die Quote stieg von 4,4% auf 4,5%.

Aussteuerungen

Im Verlauf des Monats August 2016 haben 109 Personen (Vormonat 86 Personen) ihr Recht auf Taggelder ausgeschöpft oder ihr Anspruch auf Arbeitslosentaggelder ist nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen. Eine neue Rahmenfrist konnte nicht eröffnet werden. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen wurde. Im Vorjahresmonat wurden 66 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Gegenüber dem Vormonat veränderte sich die Zahl der Zugänge von 829 auf 882 Stellensuchende. Gleichzeitig nahm die Zahl der Abgänge von 762 auf 824 Personen zu. Rund 60% der Abgänge gaben an, dass sie eine Stelle gefunden haben. Ende Monat waren 182 offene Stellen gemeldet.

Im Berichtsmonat waren 1'485 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'486) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden sank von 21,8% auf 21,6%.

Kurzarbeit

Für den Monat August 2016 rechnete die Arbeitslosenversicherung im Kanton Solothurn 9'738 Ausfallstunden in 22 Betriebsabteilungen ab. Im Juli waren es 11'969 Ausfallstunden in 29 Betriebsabteilungen. Betroffen waren davon 247 Arbeitnehmende, im Vormonat waren es 333 Personen.

Im Oktober 2016 meldeten sich 19 Betriebe für Kurzarbeit an. Dies sind vier Betriebe mehr als im Vormonat. Betroffen könnten 319 Arbeitnehmende sein. Im Vormonat waren es 113 Personen.

<p>Hinweis: Die Arbeitslosenzahlen stehen im Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling, das vom BFS aus den Strukturhebungsdaten der Jahre 2012, 2013 und 2014 zum Erwerbsleben der Bevölkerung errechnet und bereitgestellt wird.</p>
